

Fortschritt hält Einzug - ab 2021 Elektrozüge am Bahnhof Memmingen



Besuchen Sie uns auch auf
www.lokale-mm.de



Die Familienmanufaktur

...natürlich gut seit 1924

Was macht uns so einzigartig?

- natürliche, hochwertige Rohstoffe
- alle Produkte sind vegetarisch
- ohne Farb- und Konservierungsstoffe
- ohne Gentechnik
- frei von gehärteten Fetten, fettarm
- top Qualität zu fairem Preis
- freundlicher Kundenservice

» Ohne...?
Geht gar nicht! «



GEFRO damals: Am 1. Februar 1924 starten die Gebrüder Frommlet mit der GEFRO Kolonialwaren-Handelsgesellschaft.



GEFRO Laden & Suppenteria

Mo. – Fr. 8.30 – 18.00, Sa. 8.30 – 14 Uhr
Rudolf-Diesel-Str. 21 | Memmingen

GRATIS-Bestelltelefon: 0 800 / 95 95 100 Online: www.gefro.de

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*



EDITORIAL

Mal notiert ...

Liebe Leserinnen und Leser,

irgendwie passt das Wetter zur momentanen Lage. Die „Eiszeit“ hatte uns lange Zeit im Griff und immer noch nicht will's so richtig Frühling werden. Parallelen zur Regierungsbildung sind wahrscheinlich nur zufällig ...

Aber im Ernst – was war denn das für ein „Postengeschacher“, bis sich unsere Volksvertreter nach unendlich langen Sondierungen in der sogenannten GroKo eingerichtet haben. Wir dürfen gespannt sein, was die Damen und Herren jetzt daraus machen – ein halbes Jahr haben sie ja schon verloren, spätestens in zwei Jahren beginnt schon wieder der neue Wahlkampf. Dazwischen soll unser Land in Schuss gehalten und

wichtige Weichen für die Zukunft gestellt werden. Oder müssen wir uns damit zufrieden geben, dass der Status quo gehalten wird?

Und noch ein „oder“: Auf welche Kompromisse einigen sich die Verantwortlichen? Differenzen gibt's ja nach wie vor, insbesondere bei Fragen der Zuwanderungs- und Migrationspolitik. Das Thema, das die Menschen in unserem Land bewegt. Auch, wenn einige der Regierenden dies nicht (ein)sehen (wollen).

Neu ist bekanntlich auch das bayerische Kabinett – auch hier dürfen wir gespannt sein, ob und was der neue Ministerpräsident Markus Söder zusammen mit seinen Ministern in Bayern auf den Weg bringt.



Aber lassen wir das Politisieren – freuen wir uns, dass es nun endlich aufwärts geht. Hoffentlich auch mit dem Frühling, den wir so sehnlich erwarten. Endlich wieder raus in die Natur, Bummeln gehen und in einem gemütlichen Straßencafé einkehren.

Im Namen meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wünsche ich Ihnen einen schönen Frühlingsanfang.

Schmökern Sie doch ein bisschen in unserer April-Ausgabe und versuchen Sie Ihr Glück bei unserem Gewinnspiel. Viel Erfolg!

Ihr
Wolfgang Radeck
– Herausgeber Die Lokale –

„Tag der Elektromobilität“ Spatenstichfeier am Memminger Bahnhof

Memmingen (rad). Großer Bahnhof bei der Spatenstichfeier: Nun beginnen hochoffiziell die Bauarbeiten für die Elektrifizierung der Bahnstrecke von München über Memmingen und Lindau nach Zürich.

Zusammen mit Hans-Peter Böhner als Vertreter des Bayerischen Staatsministeriums, Winfried Hermann (Minister für Verkehr des Landes Baden-Württemberg) und Ronald Pofalla (Infrastrukturvorstand der Deutschen Bahn) hat der neue Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer den Startschuss am Memminger Bahnhof für das 440-Millionen-Projekt gegeben. Ab Ende 2020 wird sich die Fahrzeit von München nach Zürich auf dann dreieinhalb Stunden verkürzen.

„Die Verbindungen werden attraktiver, die Fahrzeiten kürzer, die Luft sauberer. Das sind große Schritte hin zu unserem Ziel, in den kommenden sieben Jahren 70 Prozent des Schienen-Netzes in Deutschland zu elektrifizieren“, erklärt Scheuer in seiner Rede und betont dabei, dass „allein 80 Millionen Euro für den Lärmschutz ausgegeben werden“.



Ronald Pofalla, Andreas Scheuer und Winfried Hermann (v. li.) zeigen's: Künftig dauert die Reise von München nach Zürich – über Memmingen – nur noch dreieinhalb Stunden.
Foto: Radeck

Beitrag zum Klimaschutz

Pofalla sprach von einem „Tag der Elektromobilität“ und bedankte sich bei den politisch Verantwortlichen in der Region, dem Land Bayern und dem Bund. „Wir schaffen mit der Elektrifizierung die Voraussetzungen für schnellere Fahrzeiten und mehr Verkehr auf der Schiene. Das ist ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz“, so Pofalla weiter. Es werden 3.500 Masten für die elektrische Oberleitung gesetzt, 47 Straßenbrücken und viele

Bahnübergänge müssen an die Oberleitung angepasst werden. Zudem werden 17 Stellwerke umgebaut und mehrere Kilometer Gleis erneuert.

Mehr dazu auch unter www.lokale-mm.de

Klaus Flechsig

- Schadengutachten
- Kfz-Bewertungen
- Beweissicherung

87700 Memmingen - Weberstr. 28
Tel. 08331-88583 • klaus-flechsig.de

Brügelmeir

- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeuglackierung
- Automobilhandel

Tel. 08331 / 94500
Schumannstraße 8
87700 Memmingen

www.bruegelmeir.de

Eine Sorge weniger...

Inhalt

Thema	Seite
Ein Jahr Rathauschef	4
Impressum	5
Nullenergiehaus	7
Umweltmesse 2018	9
Erfolgreiche Indians	10/11
Gewinnspielseite/Osternest	12/13
Rekordhaushalt in Memmingen	14
Fit in den Frühling	15
Veranstaltungen	ab 16

Fit und gesund in der KiTa

Ein Programm der Initiative

Gesundheit in der KiTa

- Ernährung, Bewegung und Seelisches Wohlbefinden
- Gesundheit für Eltern und Erzieherinnen

Weitere Infos unter www.jolichienkids.de

SCHATZ
Ihr Kfz-Meisterbetrieb

AUTOFIT

**REIFENSERVICE
FRÜHJAHRSCHECK**

Amendinger Str. 11 · 87700 MM-Eisenburg · Tel. 0 83 31/8 10 96

Denken wie eine Biene
gut und günstig
Sie schon jetzt daran stechen kann!

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmetingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

Förderung möglich?

Energieberatung, Kfz-Wohngebäude, Kfz-Nichtwohngebäude, Kfz-Denkmäler, Bauphysik, Nachweise, Projektleitung, Sachverständiger Schimmel, Lüftungskonzepte.

INGENIEURBÜRO COURAGE
Kuttelgasse 33 · 87700 Memmingen
Telefon +49 (0)8331 8334 188 · info@ing-courage.de

Ihr Spezialist für:

- Garagentore
- Garagentüren
- Torantriebe
- Haustüren

Beratung • Verkauf • Montage • Service • Komplettanierung

MEMMINGER TORBAU GmbH
Teramostraße 8
87700 Memmingen
Tel. 0 83 31/8 38 10
www.memminger-torbau.de · info@memminger-torbau.de

Dettingen - Neubau
Komfortables Wohnen – 9 haben schon gekauft!

- 52 m² bis 137 m² Wohnfläche
- 2 bis 4,5 geräumige Zimmer
- Baubeginn bereits erfolgt
- barrierefreier Zugang zu allen Wohnungen
- TG- u. oberirdische Stellplätze
- 143.000,00 € bis 405.500,00 €

Markus Weber
Schloßstraße 8
88416 Ochsenhausen
Tel. 07351 570-6014
www.immo-bc.de

Immobilien BC
Ein Unternehmen der Kreissparkasse Biberach

„Demokratie ist kein Wunschkonzert“

Seit einem Jahr Rathauschef: ein Gespräch mit OB Schilder

Memmingen (as). Oberbürgermeister Manfred Schilder ist jetzt seit einem Jahr im Amt. Wie gut hat er sich im Rathaus-Chefsessel etabliert? Und wie ist seine Ansicht zu den anstehenden Projekten? Die Lokale sprach mit ihm über den derzeitigen Stand der Dinge im Städtle.

Herr Schilder, Sie sind jetzt seit einem Jahr im Amt. Sind Sie bereits ein Stück weit desillusioniert? Nein, ich war schon immer auf dem Boden der Tatsachen angesiedelt und weiß, dass die Dinge nicht immer nach meinem Kopf gehen müssen. Demokratie ist kein Wunschkonzert und bedeutet stets auch Kompromissbereitschaft.

Wann haben Sie sich zuletzt gewünscht, dass die Dinge anders laufen?

Bei Ikea. Wir haben in den Verhandlungen mit dem Möbelriesen den größtmöglichen Erfolg erzielt, dennoch wünschte ich, wir hätten mehr rausholen können. Wettbewerb muss auf Augenhöhe erfolgen und der Memminger Händler als Einzelkämpfer braucht gegen einen solchen großen Wettbewerber Schützenhilfe von Seiten der Stadt.

Sehen Sie das Bahnhofsareal nun auf einem guten Wege?

Ja, der Stadtrat als Souverän hat sich mit dem Entwurf der Ten Brinke Group für ein zu Memmingen passendes Konzept entschieden (wir berichteten, Anm. der Red.). Damit ist aber nur die Richtung vorgegeben, einige Punkte des Entwurfs werden noch weiter angepasst.

Ein Bieter war ja bereits abgesprungen, weil sich der Prozess zu lange hinzog.

Stimmt, eine Entscheidung musste gefällt werden, auch aus Fairness gegenüber den Wettbewerbern.

Meiner Erfahrung nach ist es besser, Entscheidungen zeitnah zu treffen und konsequent umzusetzen. Das soll aber nicht heißen, dass ich Schnellschüsse mag. Die Dinge wollen gut abgewogen sein, doch dann heißt es: „Butter bei die Fische“.



Memmings Oberbürgermeister Manfred Schilder.

Foto: Sonnleitner

Ein Thema war zuletzt überhaupt nicht mehr präsent, was tut sich in Sachen Regio-S-Bahn?

Es ist ein sehr dickes Brett, das wir da bohren. Die Bahn hat wirtschaftlich natürlich andere Interessen als wir als Kommune und fragt sich „Lohnt es sich, da zu investieren?“. Wir hingegen möchten durch ein vernünftiges ÖPNV-Angebot Nachfrage generieren und Bürger dazu bringen, das Auto stehen zu lassen.

Welchen Weg geht Memmingen, auch räumlich gesehen?

In der räumlichen Entwicklung ist Memmingen durch seine Stadtgrenzen beengt. In der letzten Bürgerversammlung wurde der Vorwurf laut, es würden keine Baugebiete ausgewiesen. Doch wir haben auch eine Pflicht unseren Kindern und Enkeln gegenüber, Umweltressourcen und Flächen zu erhalten, anstatt alles zuzupflastern. Hier müssen wir gut abwägen.

Wie beurteilen Sie die Resonanz ihres Wirkens in der Bevölkerung, welche Rückmeldungen bekommen Sie?

Ich bekomme positive Resonanz. Es sei einiges anders geworden, heißt es, es herrsche eine offener, transparentere Kommunikation, Bürger und Mitarbeiter fühlten sich wahr-, mit- und ernst genommen. (Lächelnd) Ich kann also schon sagen, dass ich

eine eigene Duftmarke hinterlassen habe.

Das vollständige Interview finden Sie auf lokale-mm.de, Suchwort „Demokratie“.

MIT SICHERHEIT GÜNSTIGER.¹

Die Economy Service Karte 4+ Attraktive Rabatte für Ihren Volkswagen ab 4 Jahren

Ihr Volkswagen ist 4 Jahre oder älter?
Dann gibt es für Sie die Economy Service Karte 4+. Mit dieser Karte möchten wir uns persönlich für Ihre Markentreue bedanken. Sie bringt Ihnen einige Vergünstigungen bei uns: Für die Dauer von 3 Jahren erhält Ihr Volkswagen bei Wartungs- und Verschleißreparaturen einen Nachlass.² Außerdem profitieren Sie bei uns von weiteren Vorteilen. Ihr Serviceberater informiert Sie gerne über alle Details zur Economy Service Karte 4+. Mit der Economy Service Karte 4+ fahren Sie in Zukunft mit Sicherheit günstig.¹

Economy Service Karte 4+

¹ Im Vergleich zu ausgewählten Wartungs- und Verschleißreparaturen ohne Economy Service Karte 4+
² Die Economy Service Karte 4+ ist nicht kombinierbar mit Aktionsangeboten

strobele Service rundum

Willebold-Braun-Str. 2
88450 Berkheim Tel.
083 95/93 69 70

„Gas und Glas“

Unterallgäuer Gemeinde Lachen verbindet Erdgasversorgung mit Highspeed-Internet



Zündendes neues Konzept: Die symbolische Flamme krönt den Festakt zur Aufnahme der Erdgasversorgung in Lachen. Entfacht wurde sie von (v.li): Helmut Kaumeier, Leiter Kommunalkunden erdgas schwaben, Lachens Bürgermeister Josef Diebold und Landrat Hans-Joachim Weirather. Foto: Sonnleitner

Lachen (as/dl). In Lachen ist die Energiezukunft gesichert: Mit einem Festakt im Haus der Freiwilligen Feuerwehr feierte die Unterallgäuer Gemeinde den Beginn der Erdgasversorgung des Ortes. Mit angelegt ist ein Glasfasernetz für Highspeed-Internet.

Erdgas als Energieträger vereint viele Faktoren für eine erfolgreiche Klimawende: Es ist klimaschonend, dezentral, flexibel, effizient und speicherbar. Dass es dazu auch noch preiswerter ist als Fernwärme, hat den Lachener Bürgermeister Josef Diebold und den Gemeinderat dazu bewogen, sich für die Erdgasversorgung zu entscheiden. Der Energiedienstleister erdgas schwaben sorgt mit seiner Tochter schwaben netz in Zukunft

für die Planung, den Bau und den Betrieb des Erdgasnetzes der Gemeinde mitsamt der Ortsteile Albshofen und Goßmannshofen. Rund 100 Häuser hängen bereits am Netz. Dadurch können die Lachener jedes Jahr 300 Tonnen Kohlendioxid einsparen. Parallel zum Erdgas-Netz wird entlang der Erdgastrasse auch die Infrastruktur für ein zukunftsweisendes Glasfasernetz mitverlegt. In die Leerrohre können zu einem späteren Zeitpunkt Breitbandkabel aus Glasfaser eingeblasen werden, die nahezu unbegrenzte Geschwindigkeit für Highspeed-Internet bieten. So können Synergieeffekte durch nur einmaliges Aufgraben gesichert werden.

Weitere Informationen unter erdgas-schwaben.de

IMPRESSUM

Verlag und Herausgeber:
Wolfgang Radeck (V.i.S.d.P.)
In der Neuen Welt 10
87700 Memmingen
Telefon 08331 9258424
Fax 08331 9258426

Redaktion:
Wolfgang Radeck
Telefon 08331 9258424
wradeck@lokale-mm.de
Antje Sonnleitner
Telefon 08331 9258425
asonnleitner@lokale-mm.de

Anzeigen:
Wolfgang Radeck
Telefon 08331 9258424
wradeck@lokale-mm.de
Gisela Hummel
Telefon 08331 9275089
ghummel@lokale-mm.de

Tanja Ackermann
Telefon 08331 9912003
tackermann@lokale-mm.de

Satz, Lithos und Gestaltung:
Tanja Laubisch, Neu-Ulm

Nächste Ausgabe: 05/2018

Auflage: 28.000 Exemplare

Anzeigenschluss für Ausgabe 05/2018: Do., 26. April 2018

Titelfoto: E-Lok der SBB, W. Radeck

Druck:
Geiselman Printkommunikation
Leonhardstr. 23, 88471 Laupheim

Bezug: Kostenfrei an Haushalte und den Auslagestellen MM

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen!

Königsgraben 43
87700 Memmingen
+49 8331 94 950
info@jackelundcollegen.de

In ständiger Kooperation mit

STG Schwabische Treuhand-, Aktien- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Rechtsbeistand Rudolf Jackel

Goebel Fabian Rechtsanwälte PartG mbH

Systemhaus Liebchen GmbH

www.jackelundcollegen.de

» Unsere Tätigkeitsbereiche

Steuerliche Gestaltungsberatung für Unternehmen
Digitalisierte Buchführung
Steuererklärung
IT-Beratung



Corinna Schäferling,
Stammkundin
bei HERRMANN
Schuhe und Mode

HERRMANN Weidacher Weg 4
KEMPTEN
Münchener Str. 19
LANDSBERG
SCHUHE UND MODE

„Entscheidender Wettbewerbsfaktor“

1. Preis: „Energieeffizienzkurs für Azubis und Schüler“

Unterallgäu/Mindelheim (as). Der mit insgesamt 45.000 Euro dotierte LEW Innovationspreis „Intelligente Energie“ prämiiert zukunftsweisende Projekte in punkto Klimaschutz und effizienter Nutzung von Energie. Mit dem 1. Preis (15.000 Euro) wurde der Landkreis Unterallgäu für das Projekt „Energieeffizienzkurs für Auszubildende und Schüler“ ausgezeichnet.



Der wichtige Faktor Beleuchtung ist eins von elf Modulen des Energieeffizienzkurses.
Foto: Karl Geller

Gemeinsam mit der IHK Schwaben und dem Landratsamt Unterallgäu hat die Staatliche Berufsschule Mindelheim einen 40 Stunden umfassenden Energieeffizienzkurs eingerichtet, der Auszubildenden und Schülern in praxisnahen und interaktiven Lehreinheiten vermittelt, wie Energie in Betrieben effizient eingesetzt werden kann. Über 400 Auszubildende haben den Kurs an der Berufsschule Mindelheim bereits erfolgreich abgeschlossen.

„Die Jugendlichen sind mit Interesse bei der Sache, zumal der Unterricht interaktiv im Dialog stattfindet und die Kurs Teilnehmer ihr erarbeitetes Konzept spielerisch-praktisch am Energiespardorf erproben können“, erklärt Landrat Hans-Joachim Weirather im Gespräch mit der Lokalen. Dabei handelt es sich um ein vom Landkreis bezuschusstes Planspiel, in dessen Verlauf eine Mustergemeinde bis zur Energieautarkie weiterentwickelt werden soll.

„Energieeffizienz ist zu einem entscheidenden Wettbewerbsfaktor für Unternehmen geworden“, erklärt Landrat Weirather. Laut IHK können in jedem Un-

ternehmen 25 bis 30 Prozent Energie eingespart werden. Die Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften ist entsprechend hoch. „In den meisten Betrieben ist es ausdrücklich erwünscht, dass Mitarbeiter und auch Auszubildende Verbesserungsvorschläge machen“, so Weirather. „Die Zusatzausbildung ist also zweifellos eine Empfehlung.“

Nach dem dreijährigen Pilotprojekt wird der Kurs nun als Wahlfach für die Berufsschule Mindelheim, die angeschlossene Technikerschule und die Außenstellen in Bad Wörishofen und Memmingen fortgeführt. Auch Schüler der allgemeinbildenden Schulen (ab 9. Klasse) des Landkreises sowie umweltbeauftragte Lehrkräfte können sich für das Wahlfach anmelden.

BRENNPUNKTE
handwerklicher Ofenbau · individuelle gestaltung

Kleinspeicheröfen – die alternative zum Kaminofen:

- Speichert Wärme
- angenehme und gesunde Strahlungswärme
- gemauerte Grundöfen
- Edelstahlkamine und Kaminsanierungen

joachim griss
87758 Kronburg
083 94 – 6 18
j-griss@web.de

REINIGUNGSTECHNIK-GEIST
KÄRCHER
Kiryat-Shmona-Str. 9 · 87700 Memmingen
Mobil (0151) 50 30 01 46
Tel. 08331/4985359

Manfred Geist
23 Jahre Erfahrung

Gabi Schneider
15 Jahre Erfahrung

- Profi-Fachberatung
- Ladengeschäft
- Vorführungen
- Service
- Reparaturen
- Reparaturservice im Haus

Freigelände
Stand 32



4. – 6. Mai 2018
Memmingen
Stadtspark „Neue Welt“

www.kaercher-reinigungstechnik-geist.de

Allgäuer Malermeister

Unsere Homepage finden Sie hier ...

■ Fassadenanstrich	■ Maler- & Lackierarbeiten
■ Raumgestaltung	■ Spezialbeschichtungen
■ Bautrockner	■ Innen- & Außendämmung
■ Gerüste	■ Tapezierarbeiten

Allgäuer Malermeister DR GmbH
Zum Kälberboscha 11 · 87724 Ottobeuren
Telefon: 08332-8608 · E-Mail: info@allgauer-malermeister.de

PFALZER
über 88 Jahre Erfahrung am Bau!

**DACHSANIERUNG & AUSBAU,
FENSTER, TÜREN,
INNENAUSBAU,
MÖBEL AUF MASS
UND VIELES MEHR ...**
SPRECHEN SIE MIT UNS!

Hans Pfalzer e. Kfm. Zimmerei · Schreinerei
Talstraße 1 · 87700 Memmingen-Buxach · Tel. 08331 63400 Fax 65173

Info-Abend am Studienzentrum Memmingen am 12. April 2018
(Für Studieninteressierte und Unternehmen)
Berufsintegrierte Bachelorprogramme im Allgäuer Raum

WO Bodenseestraße 41, 87700 Memmingen
WANN Donnerstag, den 12. April 2018 ab 18:00 Uhr



„Bauen bedeutet Verantwortung“

2. Preis: Nullenergiehaus im Mietwohnungsbau



Das Modell zeigt das Nullenergiehaus Am Ziegeltörle nach Fertigstellung der Grünanlagen.

Grafik: Siebendächer

Memmingen (as). In dem von der Siebendächer Baugenossenschaft kürzlich errichteten Nullenergiehaus Am Ziegeltörle profitieren die Mieter von niedrigen Energiekosten und die Umwelt von hoher CO₂-Einsparung. Das nachhaltige Konzept verbindet die Kombination aus Grundwasserwärmepumpe mit dezentralen Frischwasserstationen und einer Photovoltaikanlage. Eine intelligente Haussteuerung gewährleistet hohe Energieeffizienz.

„Die genossenschaftliche Mietwohnanlage am Ziegeltörle ist ein Modellprojekt mit einer hochkomplexen Anlage“, erklärt Diplom-Immobilienwirt Markus Sonntag, Prokurist der Sieben-

dächer Baugenossenschaft, in einem Gespräch mit der Lokalen. „Die erste Wärmepumpe haben wir bereits 1983 eingebaut, doch hier haben wir zum ersten Mal den Strom für das gesamte Objekt selber erzeugt.“

Die Grundwasserwärmepumpe ist die effizienteste Art der Geothermie. Den Strom liefert die PV-Anlage auf dem Dach des Wohngebäudes - und zwar doppelt so viel, wie im Jahr für Wärmepumpe und Hausstrom benötigt wird. Der Stromüberschuss wird ins öffentliche Netz eingespeist.

„Unterm Strich sparen wir mehr CO₂ ein, als wir verursachen“, so Sonntag. „Zum Vergleich: Die Einsparung am Ziegeltörle von 62.000 kg CO₂ im Jahr, ent-

spricht der Fahrleistung von 21 Mittelklassewagen mit 20.000 Kilometer Jahresdurchschnittsleistung. Wenn wir also von einem Pkw pro neu errichteter Wohnung im Ziegeltörle ausgehen, neutralisieren wir durch unsere Technik deren CO₂-Ausstoß.“

„Bauen bedeutet Verantwortung für die Umwelt und für den Menschen. Wir investieren in die Zukunft und beschäftigen uns intensiv mit neuen Technologien“, erklärt Baugenossenschaftsvorstand Josef Martin Lang. „Mit dem Projekt haben wir unsere Kenntnisse für zukünftige Investitionen erweitert.“

Den ausführlichen Bericht finden Sie auf lokale-mm.de, Suchwort „Energie“.



verbraucherzentrale
Energieberatung

verbraucherzentrale
Bayern

40 JAHRE ENERGIEBERATUNG

Profitieren Sie von unserer Erfahrung und lassen Sie sich unabhängig beraten.

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Terminvereinbarung kostenfrei
unter 0800 – 809 802 400
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Infoabend
jeden ersten
Do. im Monat
17⁰⁰ - 19⁰⁰
ohne Anmeldung

B + S
STROMKONZEPTE
erzeugen + speichern + sparen

Die Nr. 1 bei
PV-Anlagen mit Eigenverbrauch
10 Jahre Erfahrung bei
über 3000 PV-Kraftwerken

Solarstrom Eigenverbrauch Stromspeicher

Hammerschmiede 7
89281 Altenstadt
08337 - 900 537 0

www.bus-sicherheit.de



Siebendächer

Seit über 100 Jahren in Memmingen:
Gutes und sicheres Wohnen

Siebendächer Wohnen
Sicheres Wohnen, Faire Mieten

Siebendächer Immobilien
Bauen, Vermitteln, Vermieten und Verkaufen,
Verwaltung und Vermietung

Siebendächer Service
Immobilienervice, Hausmeisterdienste

Siebendächer Sparen
Sparanlagen wie Siebendächer-Sparbuch,
Siebendächer Zinswachstum etc.

Siebendächer
Baugenossenschaft eG
Gerberplatz 7, 87700 Memmingen
Telefon 08331 9507-0
www.siebendaecher.de

Langjährige Verdienste beim TVM

Ehrenzeichen für Marie-Luise und Manfred Ermantraut



Marie-Luise und Manfred Ermantraut (Mitte) mit Oberbürgermeister Manfred Schilder und Bürgermeisterin Margareta Böckh. Foto: Zängerle, Pressestelle Stadt MM

Memmingen (dl). Für ihr langanhaltendes Engagement in der Turnabteilung des TV Memmingen wurden Marie-Luise und Manfred Ermantraut vom Bayerischen Ministerpräsident Horst Seehofer mit dem Ehrenzeichen für im Ehrenamt tätige

Frauen und Männer ausgezeichnet.

Oberbürgermeister Manfred Schilder, zugleich Ehrenvorsitzender des TV Memmingen, überreichte den Ehepartnern bei einer Feierstunde im Rathaus das Ehrenzeichen.

Bei uns gibt's den besten
REIFENSERVICE

Ranz Kfz-Reparaturen GmbH & Co. KG

Zieglerberg 24 · Memmingen-Steinheim · 08331.87464 · ernst.ranz@t-online.de

Wir suchen Dich!

Du suchst eine neue Herausforderung?
Du arbeitest gerne im sympathischen Team?
Dann werde jetzt ein Teil von uns!

Wir suchen ab sofort:

PHYSIOTHERAPEUT / IN

Das erwartet dich:

- Eine modern eingerichtete und verkehrsgünstig gelegene Praxis, mit TG im Haus, im Zentrum von Memmingen (nur 5 Geh-Minuten vom Bahnhof entfernt)
- Arbeiten in einem motivierten und kommunikativen Team
- Ein gut organisierter Empfang, der Dir viele Aufgaben jenseits der Therapie abnimmt
- Eine attraktive und leistungsgerechte Vergütung in Kombination mit individuellen Arbeitszeitmodellen
- Unterstützung im Bereich Fortbildung und Fortbildungsurlaub

Das bringst du mit:

- Abgeschlossene Ausbildung als Physiotherapeut/in
- Freude am Umgang mit Menschen
- Ein ausgeprägtes Verständnis für die Bedürfnisse und die Zufriedenheit unserer Patienten

Wenn du dich angesprochen fühlst, dann sende uns per E-Mail:

- Anschreiben und Lebenslauf • Auflistung deiner Fortbildungen • Möglicher Eintrittstermin

Wir haben Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung

Therapiezentrum Memmingen

z. Hd. Christian Barth · Schranenplatz 6 · 87700 Memmingen · Telefon 08331 12586
info@tz-mm.de · www.tz-mm.de



Völkerverbindendes Wirken

Erika Gäble mit Bundesverdienstmedaille geehrt

Memmingen (dl). Für ihr engagiertes und unermüdliches völkerverbindendes Tun zeichnete Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier Erika Gäble mit der Verdienstmedaille der Bundesrepublik Deutschland aus.

Oberbürgermeister Manfred Schilder würdigte bei der Verleihung im Rathaus das große Engagement der Journalistin um die Dokumentation der jüdischen Frauengeschichte in Memmingen.

„Als aktives Mitglied der Memminger Frauengeschichtswerkstatt erforscht Erika Gäble seit 2001 die Frauengeschichte, ganz im Besonderen die Schicksale jüdischer Memminger Frauen“, erläuterte Schilder in seiner Laudatio. Bereits Mitte der 1990er-Jahre hatte Gäble mit den im Ausland lebenden Memminger Jüdinnen Lore Michaelis und Elisheva Ramon freundschaftlichen Kontakt.

Auch als Mitglied der Deutsch-



Oberbürgermeister Manfred Schilder überreicht Erika Gäble die Bundesverdienstmedaille im Rahmen einer Feierstunde im Rathaus.

Foto: Manuela Zängerle, Pressestelle der Stadt Memmingen

Israelischen Gesellschaft habe Erika Gäble Spuren von Memminger Jüdinnen, die den Holocaust überlebten, gesucht, so der Rathauschef. Unzähligen Briefen, E-Mails und Telefonaten seien etliche Besuche in die neue Heimat der Emigrantinnen gefolgt.

Gäbles Biografien Memminger

Frauen flossen in die Publikationen der Frauengeschichtswerkstatt ein. Im Jahr 2005 erschienen die Lebensläufe jüdischer Frauen aus Memmingen in der Schriftenreihe des Memminger Stadtarchivs „Ich wäre so gerne in Memmingen alt geworden“ (Jüdische Frauen im Exil).

Von klein auf gesund

KiTa-Gesundheitsprogramm startet in neue Runde

Memmingen/Unterallgäu (dl). Gesund zu leben, kann man nicht früh genug lernen. Die AOK Memmingen unterstützt deshalb auch heuer die gesundheitliche Bildung von Kindern bis zu sechs Jahren mit dem Gesundheitsprogramm „JolinchenKids – Fit und gesund in der KiTa“. Es richtet sich an Kindergärten und Kindertagesstätten (KiTas).

Seit der Einführung von „JolinchenKids“ im Jahr 2014 beteiligten sich in der Region Memmingen-Unterallgäu 17 KiTas. Über 1.000 Kinder und deren Familien konnten damit erreicht werden. In diesem Kindergartenjahr werden rund 500 Kinder von dem Gesundheitsprogramm profitieren.

JolinchenKids will motivieren

KiTa-Kinder sollen auf spielerische Art unterstützt werden, ge-



die Insel „Fühl mich gut“. Auf der Reise probieren und entdecken die Kinder gesundes und leckeres Essen, kommen in Bewegung.

Ein weiteres Ziel von „JolinchenKids“ ist, die psychische Widerstandsfähigkeit der Kinder zu stärken und so ihr seelisches Wohlbefinden zu fördern. Das Programm unterstützt die Kinder darin, ein gutes Selbstwertgefühl zu entwickeln und sich ihrer persönlichen Stärken bewusst zu werden.

sund aufzuwachsen. „JolinchenKids vermittelt die Gesundheitsthemen als Entdeckungsreise und will damit die Neugier der Kinder wecken“, so Jutta Unger, Gesundheitsfachkraft bei der AOK in Memmingen.

Das Maskottchen des Programms ist das fröhliche und neugierige Jolinchen. Das Drachenkind nimmt die Kinder mit ins Gesund-und-lecker-Land, in den Fitmach-Dschungel und auf

Bei „JolinchenKids“ geht es auch um die Gesundheit der Erzieher/innen. Spezielle Workshops sowie Kurs- und Beratungsangebote helfen, das eigene körperliche und seelische Wohlbefinden zu verbessern. Außerdem werden die Eltern aktiv eingebunden. „Denn unser Ziel ist, dass die Kinder das bei JolinchenKids Erlernte auch im Familienalltag umsetzen“, erklärt Jutta Unger.

„Klappern gehört zum Handwerk“

Gute Resonanz bei „Bauen – Leben – Umwelt“ 2018



Memmingen (mg). Im März fand die 9. Umweltmesse in Memmingen statt. Unter dem Titel „Bauen – Leben – Umwelt“ präsentierten Unternehmen aus der Region ihr Handwerk und Dienstleistungen. Die Besucherzahl war laut Organisator Manfred Künste konstant.

„Klappern gehört zum Handwerk“, erklärte Gottfried Voigt, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Memmingen, „und wer renoviert, baut oder saniert, tut gut daran, entsprechende Angebote einzuholen. Wir wollen die Besucher durch das ge-



Besucher wie Eduard Schedel aus Steinheim (li.) nutzen seit Jahren die Möglichkeit, sich auf der Messe zu informieren. Hier geht es um Möglichkeiten zur Energieeinsparung und neue Baustoffe. Foto: prb

zielte Ausstellungs- und Vortragsprogramm unterstützen“. Ein Schwerpunkt lag heuer auf den Themen Energieeffizienz und Nachhaltigkeit. „Es gilt, den Spagat zwischen ökologischem Bauen und Wohnen und dessen Finanzierung zu meistern“, so Gottfried Voigt weiter.

Das Messepublikum schätzte auch heuer nicht nur die Angebotsvielfalt, sondern auch die Pa-

lette der kostenlosen, verschiedenen Fachvorträge. Gesundes Heizen, Fenster und Sonnenschutz, Gartengestaltung und der Weg zum Traumbad erlebten dieses Jahr regen Zulauf.

Die Feuerwehr informierte über verschiedene Rauchmelder, auch das Polizeipräsidium Schwaben stand den Besuchern mit Rat und Tat zur Seite.

Grünes Licht für neue Halle

Wichtige Beschlüsse beim Fischertagsverein

Memmingen (mg). Der Neubau einer Lagerhalle sowie die Anhebung der Mitgliedsbeiträge waren die vordringlichen Themen bei der Delegiertenversammlung des Memminger Fischertagsvereins. Für beides gab die Versammlung „grünes Licht“.

Grund für einen Neubau der Lagerhalle sei das akute Platzproblem in der Halle in der Alpenstraße sowie die beengte Situation des Kostüm-Fundus und der Nähstube, die in angemieteten Räumen untergebracht seien, erklärte Vorstand Michael Ruppert. Deshalb soll eine neue, rund 2,2 Millionen Euro teure und 3.600 Quadratmeter große Halle im Memminger Norden entstehen. Mit dem Verkauf der alten Halle sowie angesparten Beträgen soll das Vorhaben umgesetzt werden.

Die Delegierten stimmten mehrheitlich sowohl für den Ver-



Michael Ruppert, Vorstand des Fischertagsvereins. Foto: Radeck

kauf der alten Halle sowie für eine Darlehnsaufnahme von rund 1,8 Millionen Euro. „Wir sind zusehends vorsichtiger, dass wir den Neubau nun zeitnah beginnen können. Nach den Wallensteinspielen 2020 soll dann der Umzug

von statten gehen“, fuhr Ruppert fort.

Beitragserhöhung

Zustimmung fand auch die Beitragserhöhung für Erwachsene von 20 auf 35 Euro sowie ein jährlicher Abteilungsbeitrag von 20 Euro. Damit sollen rund 200.000 Euro für einen Teil des Hallenbaus angespart werden, zudem seien auch allgemein gestiegene Kosten der Grund für diese erste Anhebung der Beiträge seit 2008.

Keine Fischerinnen

Außerdem lehnte die Versammlung einen Antrag auf Satzungsänderung in Bezug auf die Gleichstellung der Geschlechter ab. Von 179 Stimmberechtigten votierten nur 15 für eine Beteiligung der Frauen beim Bachausfischen. Auch künftig dürfen also nur Männer in den Stadtbach zum Ausfischen jucken.

Gokarts
Roller
Laufroller
Tretfahrzeuge
Rutscherautos
Kinderfahräder
Einräder
Fahrzeuganhänger
Trampoline
Holzbaukästen
Bob und Rodel

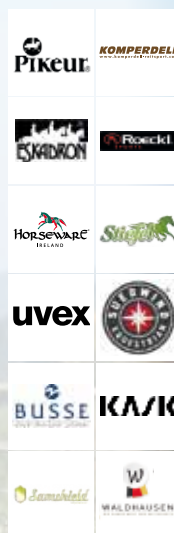
www.kinderfahrzeugladen.de

Karin Schwegele
Niederdorfer Str. 3
87787 Wolfertschwenden
Tel. 08334 987830

**Karin's
Kinder
Fahrzeug
Laden**

Öffnungszeiten
Di. 9 – 12 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr,
Sa. 10 – 14 Uhr

WIR HABEN DIE STARKEN MARKEN...



WAHL GmbH Reitsport Fachmarkt & Fachversand
Webstr. 2 | 87463 Dietmannsried | Tel 0 83 74 / 580 93-12
Fax 0 83 74 / 580 93-99 | info@wahl-reitsport.com

www.wahl-reitsport.com



*Die Spargelstecher stehen bereit!
Ab Mitte April erwarten wir Sie mit
leckeren Spargelgerichten!
Wir freuen uns auf Sie!*



Hotel & Restaurant
D-87700 Memmingen
Salzstrasse 12 - 14
Tel.: 0 83 31 / 936-0
www.hotelweissesross.de

Brügelmeir Eine Sorge weniger...

Brügelmeir GmbH
Schumannstraße 8
87700 Memmingen

Tel. 08331 / 94500
www.bruegelmeir.de



Memmingen (dl/rad). Die Indians Eishockey-Frauen des ECDC Memmingen blicken auf eine beeindruckende Saison zurück: Gleich zwei große Titel holte das Team mit dem Gewinn der Deutschen Meisterschaft sowie dem DEB-Pokalsieg. Dazu belegten die ECDC-Frauen noch den zweiten Platz im europäischen EWHL-Supercup.

Da ist es beinahe schon zwangsläufig, dass sie erneut zur Mannschaft des Jahres der Stadt Memmingen gekürt wurden.

Von ganz allein kamen die Erfolge nicht, dahinter steckt ein

Beeindruckende Spielzeit der Indians Frauen

Zwei von drei Titeln gingen in die Maustadt



Der Lohn nach einer überzeugenden Saison: Der Damen des ECDC Memmingen wurden überlegen Deutscher Meister und holten auch noch den Pokal. Foto: Gemsjäger

gleich der dritte Pokalerfolg für die Indians in Folge.

Die meisten Treffer erzielt

Damit gewannen die Memmingerinnen in der Bundesliga 27 von 28 Spielen, holten 82 von 84 möglichen Punkten und gaben nur ein Spiel in der Overtime ab. Der Abstand der Indians auf den zweiten Planegg in der Tabelle beträgt 13 Punkte, auf den dritten Ingolstadt bereits 21 Zähler. Dazu haben die Allgäuerinnen die meisten Treffer aller Mannschaften erzielt (182) und die stärkste Abwehr mit den wenigsten Gegentreffern (38).

Hinzu kommen das beste Powerplay (36 Tore) und ein bemerkenswertes Penalty Killing: Nur acht Gegentore kassierten die Indians in Unterzahl, erzielten selber aber „short-handed“ neun Tore. Dazu halten die Memmingerinnen mit über 2.600 auch den besten Zuschauerzuspruch der Liga.

Unter den sechs Topscorern der Liga sind drei Indians Stürmerinnen: Taylor Day (89 Punkte), Marie Delarbre (68) und Sonja Weidenfelder (52). Auch die Indians Torhüterinnen Emma Schweiger (1,56 Gegentreffer pro Spiel) und Saskia Serbest (0,94) belegen in ihrer Statistik die beiden Topplätze. Einzig bei den Strafzeiten liegen die Allgäuerinnen in der Liga auf dem vorletzten Rang.

Besonders bemerkenswert: Fünf der sechs nationalen Titel der vergangenen drei Jahre gingen an die Indians. Die Deutschen Meisterschaften 2016 und 2018 sowie die Pokalsiege 2016 bis 2018.

enormer Aufwand an Training und Freizeit. Beinahe drei Monate Sommervorbereitung gingen dem Eistaining im August voraus. Mit dem traditionellen Trainingslager Anfang September begann dann der Supercup der Elite Women's Hockey League (EWHL), den die Indians im Vorjahr gewinnen konnten. In dieser Spielzeit reichte es hinter KMH Budapest „nur“ zum zweiten Platz. Das sollte aber auch der einzige Wettbewerb bleiben, den die Allgäuerinnen in dieser Saison nicht für sich entscheiden konnten.

Zum Auftakt in der Bundesliga trafen die Maustädterinnen auf Aufsteiger Düsseldorf und kamen zu zwei klaren Heimsiegen (8:1 / 7:0). Gleich darauf gab es das erste Kräftemessen mit Planegg, das die Indians mit 5:3 für sich entscheiden konnten, was im Nachhinein sicherlich für einen zusätzlichen Schub sorgte.

Erfolgreiche Schlüsselspiele

Es folgten bis Ende November acht Siege in Folge und im Dezember standen die drei Schlüsselpartien dieser Saison auf dem Spielplan. Am ersten Adventswochenende ging's zwei Mal in Grafting gegen den ESC Planegg. Erstmals wurde auch dort übernachtet, was sich auszahlen sollte. Beide Partien gegen den amtierenden Meister gingen deutlich mit 5:1 an die Indians-Frauen. Eine Woche später wartete mit zwei Spielen gegen den ERC Ingolstadt gleich der nächste dicke Brocken. Zu Hause gewannen die Memmingerinnen mit 2:1, einen Tag später hieß es in Ingolstadt nach 60 Minuten 4:4 unentschieden. Den Zusatzpunkt holten sich in einer hektischen Partie die Gastgeber – was die einzigen Punktverluste der Allgäuerinnen in dieser überragenden Bundesligasaison bleiben sollten.

Bis Ende Februar folgten weitere neun Siege; Anfang März sicherte sich Memmingen mit dem 20:2-Sieg über Langenhagen (die Mannschaft hatte sich in die Liga geklagt, verlor dann aber alle 28 Partien) vier Spiele vor Schluss vorzeitig die Meisterschaft. Dennoch war das absolute Saisonhighlight das letzte Saisonspiel am 11. März gegen Planegg: 1.300 Zuschauer wollten den frischgebackenen Deutschen Meister sehen, vor den Kameras des Bayerischen Fernsehens und zahlreicher Prominenz gewannen die Indians gegen den Erzrivalen deutlich mit 7:2.

Auch das abschließende DEB Pokalturnier dominierte der ECDC Memmingen und warf zunächst im Halbfinale die Eisbären Berlin (6:1) aus dem Rennen. Auch im Finale war der ERC Ingolstadt den Indians nicht gewachsen – mit 4:1 ging der Sieg und auch der Pokal nach Memmingen. Zu-

I  **GEFRO** *Balance* *sacharose

Natürlich im Gleichgewicht!
Ohne Zusatz von Haushaltszucker*,
Mehl und Stärke.

Suppen *Suppen-Pausen* *Salat-Dressings*

Erleben Sie den Isomaltulose-Effekt
Geht langsamer ins Blut und hält den
Blutzuckerspiegel in Balance.

GEFRO Suppenteria
Memmingen | Industriegebiet Nord
Mo-Fr 8.30-18, Sa 8.30-14 Uhr
www.gefro.de



Calu.
KOSMETIK
WIRKT EFFEKTIV

**WIR GRATULIEREN
DEN ERFOLGREICHSTEN
DAMEN DER NATION!!!**

www.calu.de

HOCHDOSIERTE WIRKSTOFFKOSMETIK

Premieren Saison geglückt

GEFRO-Indians stemmen Spielrunde trotz Hindernisse

Memmingen (dl/mfr). Der ECDC Memmingen darf auf eine erfolgreiche erste Oberliga-Spielzeit zurückblicken. Nach „Schwierigkeiten“ in Deutschlands dritthöchster Spielklasse kann am Ende ein durchaus positives Fazit gezogen werden, auch die Weichen für die Zukunft sind gestellt.

Mit zahlreichen Veränderungen gingen die Indians in die Oberligarunde. Der Meisterkader wurde mit einigen, teils namhaften, Neuzugängen verstärkt und schien für die Mission „Klassenerhalt“ gut aufgestellt. Prominente Gegner waren der Ex-Meister StarBulls Rosenheim, EV Landshut oder auch VER Selb, gegen die sich die GEFRO-Indians aber zumeist gut aus der Affäre zogen. Nur ganz selten waren die Maustädter wirklich ohne Chance.



Mit dem Letten Kirils Galoha (schwarzes Trikot), der zu Weihnachten verpflichtet wurde, hatten die Indians einen richtig guten Glücksgriff getan.

Verletzungspech verhindert Oberliga-Play-Offs

Die Indianer machten gleich zu Beginn mit starken Leistungen die Konkurrenz auf sich aufmerksam, unter anderem stellten sie mit Antti-Jussi Miettinen und Petr Haluza eines der stärksten Angriffs-Duos der Liga. Lange Zeit spielte der ECDC Memmingen reell um den achten Tabellenplatz, was den frühzeitigen Klassenerhalt bedeutet hätte. Aber dann schlug das Verletzungspech dramatisch zu, Bisweilen konnte Trainer Waldemar Dietrich nur noch mit zehn Feldspielern antreten, was bei der hochkarätigen Konkurrenz auf Dauer nicht zu kompensieren war. Nach und nach wurden die

Indians „nach unten gereicht“, mehr als lobende Worte der Gegner war oftmals nicht drin. Auch wenn sich die Indians vehement und leidenschaftlich einsetzten, letztendlich fehlte manchmal auch das nötige Quäntchen Dusel.

Wie bei den knappen Last-Minute-Niederlagen gegen Landshut, Deggendorf oder Rosenheim. Der achte Tabellenplatz wurde verpasst. Zahlreiche Leistungsträger wie Petr Haluza, Torhüter Vollmer, Jussi Miettinen, Dominik Piskor und viele andere Akteure waren für einige Wochen zum Zuschauen verdammt. „Das war irgendwann einfach nicht mehr zu kompensieren“, bringt es der Sportliche Leiter Sven Müller auf den Punkt. „Mit einer sol-

chen Verletzungsmisere konnten wir nicht rechnen“, ergänzt Müller, der mit Kirils Galoha und Eddy Rinke-Leitans zwei richtige Verstärkungen zur Verzahnungsrunde verpflichten konnte.

Traumfinale als Happy-End

Dort ließen die nun weitgehend wieder kompletten Indians nichts anbrennen und setzten sich in ihrer Gruppe als beste Mannschaft durch. Dies bescherte dem ECDC ein Viertelfinale gegen das Überraschungsteam aus Geretsried. Die „Riverrats“ wurden dann auch glatt mit 4:0-Siegen (bei 36:4 Toren!) besiegt, damit stand der Klassenerhalt fest. Play-Off-Feeling kam aufgrund der haushohen Überlegenheit aber kaum auf.



Was einen monetären Wermutstropfen gleich, denn die fehlende Spannung spiegelte sich in den relativ wenigen Zuschauern wider. Dennoch sind die Verantwortlichen mit einem Zuschauererschnitt von deutlich über 1.500 mehr als zufrieden sein. Zumal es dann mit dem Finale um die Bayerische Play-Off-Meisterschaft gegen den EV Lindau ein kleines Happy-End gab – weil es einfach das Memminger Traumfinale war. Im ersten Spiel strömten über 2.200 Fans an den Memminger Hühnerberg, das entscheidende dritte Spiel fand erst nach Fertigstellung dieser Ausgabe statt.

Wollen uns in der Oberliga etablieren

In der neuen Saison wollen sich die Indians in der Oberliga etablieren und einen Play-Off-Platz erreichen. Die Leistungsträger sollen gehalten, der Kader stetig verbessert werden. Mit Antti-Jussi Miettinen und Daniel Huhn haben zwei Schlüsselspieler für die neue Spielzeit schon zugesagt. „Wir haben einiges dazugelernt und sind sicher, uns im nächsten Jahr weiter verbessern zu können. Die Mannschaft dafür steht auf dem Papier bereits zu 80 Prozent“, lässt Sven Müller durchblicken, der den Zuschauern ein spannendes zweites Jahr in der Oberliga verspricht.



Daniel Huhn (links) und Martin Jainz nach einem Treffer gegen Rosenheim.

Brügelmeir Eine Sorge weniger...

Brügelmeir GmbH
Schumannstraße 8
87700 Memmingen

Tel. 08331 / 94500
www.bruegelmeir.de

Walter Link
Inh. Petra Kolb

Sanitäre Anlagen • Spenglerei
87700 Memmingen-Amendingen
Dreyerstraße 7 • Telefon 08331/4355

Herbert Weber Bauelemente

- Fenster
- Haustüren
- Zimmertüren
- Rollläden
- Markisen
- Wintergärten
- Holzdecken
- Insektenschutz
- Bodenbeläge
- Treppen

Besuchen Sie unsere Haus-Ausstellung

St.-Florian-Straße 1a • 89281 Altenstadt / Filzingen
Tel. 08337/8899 • Fax 900792
Mobil 0171/4650365
weberbauelemente@aol.com

Das Lokale Osternest 2018 – Unsere Gewinner



Alexandra Kirchdorffer



Andreas Klossock



Anita Glück



Brunhilde Philipp



Christian Pichler



Christine Brunner



Daniela Scharpf



Erich Herrmann



Erika Lehmann



Erna Schier



Gabriele Wassermann



Getraud Gold



Ingrid Haas



Günter Hetzel



Iris Demmeler



Jenny Linse



Johanna Mäule



Josef Schwarz



Josefine Rieger



Karl Steiner



Katrin Wassermann



Maria-Anna Bisle



Marianne Ehrenhuber



Marianne Müller



Michael Sailer



Peter Pfeiffer



Petra Klotz



Reiner Hütter



Sabine Tierse



Sonja Müller



Susanne Hirschberger



Ulrich Dachs



Angelika und Benedikt Wöslé



Tim, Andrea und Jan Diener



Magdalena, Julia und
Johanna Ackermann



Birgit und Lennhard Häring



Frank und Mattis Weber

DIE LOKALE Gewinnerseite

Große Freude bei unserem Ostergewinnspiel



Gutscheinbuch.de



Liebe Leser,

in unserer letzten Ausgabe hatten wir für Sie unser „Lokales Osternest“ wieder reichlich gefüllt. Rechtzeitig vor Ostern gab's eine ganze Reihe attraktiver Gutscheine und Sachpreise zu gewinnen – entsprechend zahlreich haben Sie wieder mitgespielt. Dafür unseren besten Dank.

Wir hatten Osterhäschen im Heft versteckt und wollten von Ihnen die Anzahl wissen. Die richtige Lösung war „b“ oder sieben. Die Gewinner sehen Sie auf dieser Seite – herzlichen Glückwunsch!

Auch wenn Sie diesmal nicht bei den Gewinnern dabei waren – es ist nur ein Spiel. Nehmen Sie's sportlich und spielen Sie einfach bei unserem aktuellen Suchspiel mit. Es gibt wieder Karten fürs Cineplex in Memmingen, Gutscheinbücher sowie Bade-gutscheine für die Naturtherme Badernau und Massagegutscheine von TZM zu gewinnen. Was müssen Sie dafür tun? Vergleichen Sie beide Bilder und finden Sie die Veränderungen. Wie viele „Fehler“ haben wir eingebaut?

a) 2 b) 4 c) 6

Die Lösung mit Ihrem **Wunschgewinn** (können wir aber nicht garantieren) schicken Sie bitte an:

DIE LOKALE
In der Neuen Welt 10
87700 Memmingen

Oder senden Sie uns die Lösung per E-Mail an: info@lokale-mm.de Und ganz wichtig: **Absender und die Telefonnummer bitte mit angeben.** Einsendeschluss ist **Freitag, 20. April 2018.** Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir möchten mit unseren Gewinnspielen keine Adressen sammeln und unterstreichen, dass bei uns auch wirklich gewonnen wird. Daher werden die Gewinner telefonisch benachrichtigt und namentlich sowie mit Foto in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.

Das neue April-Suchbild



Spielzeug Paradies

- Modell-Eisenbahnen für drinnen und draußen
- Lego • Playmobil
- Brio-Bahnen
- Automodelle
- Revell-Bausätze
- Experimentierkästen
- HABA • Spiele

GÖSSLER
SEIT 1907
EISENWAREN
MODELLSPIELWAREN
89257 Illertissen • Vöhlstrasse 7
P Kundenparkplatz vor dem Haus

Positive Zahlen bei der Sparkasse

Bilanzsumme gestiegen – zukünftig mehr Azubis



Bei der Bilanzpressekonferenz (v. li.): Bernd Fischer, Thomas Munding und Harald Post.
Foto: Radeck

Memmingen (rad). **Durchaus zufriedene Gesichter haben die Vorstände der Sparkasse Memmingen-Lindau-Mindelheim auf der diesjährigen Bilanzpressekonferenz gemacht. Der Vorstandsvorsitzende Thomas Munding konnte positive Zahlen aus dem abgelaufenen Jahr sowie eine Bilanzsumme von 4,2 Milliarden Euro und eine Zunahme des Geldbestandes um 20 Prozent präsentieren.**

Munding sprach von einem „zufriedenstellenden Ergebnis“, wenngleich er auch betonte, dass „es spannend und schwierig zugleich bleibt, sich in einem Umfeld mit steigenden regulatorischen Anforderungen, verändertem Kundenverhalten und fortschreitender Digitalisierung erfolgreich zu behaupten.“

Mehr Auszubildende

In diesem Zusammenhang verkündete er auch, dass die Sparkasse zukünftig wieder mehr Auszubildende einstellen werde. In 2017 waren es 20, künftig sollen es wieder etwa 30 junge Leute sein, „weil wir sehr gut ausgebildete junge Menschen für die

anspruchsvollen Aufgaben benötigen“, so Munding weiter.

Hohe Bilanz

Ein nahezu gigantischer Anstieg des Bilanzgewinns um 63,3 Prozent auf nun acht Millionen Euro wurde ferner präsentiert. Was allerdings ein wenig relativiert wurde, denn lange Jahre mussten Millionenbeträge an die Bayerische Landesbank zu deren Rettung abgeführt werden. „Dagegen sind Kredite für den Wohnbau um gut acht Prozent zurückgegangen“, erklärte Vorstand Harald Post und ergänzte, dass das Bausparneugeschäft nahezu das Niveau des Vorjahres erreicht habe. Zugelegt habe die Sparkasse um über 23 Prozent beim Immobilienumsatz (Vermittlung von Immobilien), wobei die Nachfrage weiter höher als das Angebot war.

mm
stadtmarketing memmingen e. V.

Mit den **Memminger Geschenk-Gutscheinen** haben Sie für jeden Anlass das passende Geschenk!
Einlösbar in über 100 Geschäften!

Geschenk-Gutscheine erhältlich bei:
Service Center der MZ, Donaustraße 14 Schreibwaren Natterer, Kalchstraße 9
Sparkasse MM-LJ-MN, Maximilianstraße 4 trendOptic, Kramerstraße 5
und online unter www.stadtmarketing-memmingen.de

Entdecke die rückenfreundliche Joya Kollektion

Dein Rücken freut sich

Joya



Geprüft und empfohlen vom Forum: Gesunder Rücken – besser leben e.V. und dem Bundesverband deutscher Rückenschulen (BdR) e.V. Weitere Infos bei: AGR e.V., Pf. 103, 27443 Selsingen, Telefon 04761 926 358 0, www.agr-ev.de

Kalchstr. 47 · Memmingen
Eigene Kundenparkplätze im Hof
Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 14.00 Uhr

CORNELIUS
Gesunde Schuhe

„Erneut Rekordwerte“

Stadtrat beschließt einstimmig Haushalt 2018

Memmingen (dl/as). In seiner jüngsten Plenumsitzung hat der Memminger Stadtrat den Haushalt für 2018 einstimmig mit 38 Ja-Stimmen verabschiedet. Oberbürgermeister Manfred Schilder sprach von einem „Haushalt, der erneut Rekordwerte erreicht“.

Das Volumen des Gesamthaushalts steigt 2018 auf über 171,9 Millionen an und liegt damit um etwa 8 Millionen Euro höher als in 2017. „Wie im Vorjahr kann die sehr hohe, bayernweit mit an der Spitze liegende Investitionsquote erreicht werden, ohne dass wir eine Neuverschuldung vornehmen müssen“, erklärte OB Schilder.

Bedingt vor allem durch etwas höhere Gewerbesteuererinnahmen (32,5 Millionen Euro, Vorjahr: 31,5), ist der Verwaltungshaushalt mit 141,4 Millionen Euro besser ausgestattet als in 2017 (137,2). Größter Ausgabeposten sind die im Vorjahresvergleich etwas gestiegenen Personalkosten. Sie belaufen sich auf 45,5 Millionen Euro (Vorjahr: 44,7).

Trotz erheblicher Investitionen und einer Darlehensaufnahme in Höhe von 3,4 Millionen Euro (Vorjahr: 3,0) ist insgesamt keine Netto-Neuverschuldung zum Ausgleich des Haushalts nötig. In 2017 wurden zwei Millionen



Weiterhin hohe Investitionsquote ohne Netto-Neuverschuldung: Der Memminger Stadtrat hat den Haushalt für 2018 verabschiedet.

Foto: Thorben Wengert/pixelio.de

Schulden abgebaut, zum 1. Januar 2018 beträgt die Schuldenquote 583 Euro pro Einwohner (Vorjahr: 633/Einwohner).

Hohe Investitionsquote

„Wir setzen die investitionsorientierte Stadtpolitik fort und haben wiederum einen hohen Ansatz mit 30,5 Millionen Euro“ (Vorjahr 26,5), verkündete der Oberbürgermeister. Die Ausgaben für Investitionen, insbesondere für Baumaßnahmen, belaufen sich auf rund 19 Millionen Euro (Vorjahr: 17,4). Für den Straßenneubau sind rund 2,9 Millionen Euro vorgesehen. „Mit diesem konstant hohen Niveau wird auch die örtliche und regionale Wirtschaft weiterhin ge-

stärkt“, betonte das Stadtoberhaupt.

Größter Posten bei den Schul-sanierungen ist weiterhin die Innensanierung des Bernhard-Strigel-Gymnasiums, die heuer mit 6,6 Millionen Euro zu Buche schlägt.

Geld fließt unter anderem in den Neubau der Feuerwache Amendingen (1,55 Millionen Euro), in Umbau und Erweiterung von Kindertagesstätten sowie Investitionen für das Klinikum (2 Millionen Euro),

Er stehe „nicht nur fiskalisch, sondern auch politisch auf sicheren Beinen“, attestierte Manfred Schilder dem Haushalt 2018.

Königsforelle mit goldener Krone

Neues Nasenschild und Wetterfahnen fürs Kronenareal

Memmingen (as). Restauriert und frisch vergoldet: Die 25 Kilogramm schwere goldene Krone, altherwürdige Wahrzeichen des ehemaligen Gasthofs „Zur Krone“, schmückt nun das neu erbaute Kronenareal. Zusätzlich präsentierte der Memminger Künstler Jürgen Batscheider zwei schicke Wetterfahnen, die den Neubau zieren sollen.

„Wieder ein Stück Altstadt erhalten“, freute sich Josef Martin Lang, Vorstandsmitglied der Siebendächer Baugenossenschaft, bei einem Ortstermin in der Lindauer Straße 9 über die sorgfältige



Der Memminger Künstler Jürgen Batscheider mit den beiden von ihm entworfenen Wetterfahnen vor dem ehemaligen Gasthof Zur Krone.

Foto: Sonnleitner

Arbeit. Das Nasenschild des Gasthofs stammt aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts und wurde in der Kunstschmiede Kurt Übele fachmännisch sa-

niert und auf Hochglanz poliert. Das alte Wahrzeichen erstrahlt nun wie neu.

Der Memminger Künstler Jürgen Batscheider hat zwei Wetterfahnen entworfen, die auf den Giebeln des Kronenareals thronen sollen. „Damit können wir die Geschichte des Hauses zeigen“, erklärte Batscheider. Da das Gasthaus in früheren Zeiten einmal als Brauerei diente, wählte er die Hopfendolde als Symbol aus, während auf der zum Stadtbach zeigenden Seite des Areals eine Königsforelle thronen soll – als Anspielung auf den Fischertag.



DAS GESCHMACKVOLLSTE FITNESS-STUDIO DER WELT!

Wager artenbau Trunkelsberg

...denn es ist ein gutes Gefühl, zu wissen, wo es wächst!

wager-gartenbau.de

Unsere Lokale Anzeigentelefone
08331 9258424 oder 9275089



CHIA-BROT



Mit CHIA-Samen den wertvollen Samen der Azteken

Leinsamen-Hanf-Brot

mit wertvollen Antioxidantien und Omega-3-Fettsäure

Jetzt bei Ihrer
Bäckerei Maier
in der Kuffelgasse
Tel. 08331-3957

Gesund und fit in den Frühling

Runter vom Sofa und raus in die Natur!

(as). Die Tage werden länger, Sonne und Wärme locken uns vor die Tür, doch während die Natur aus ihrem Winterschlaf erwacht, kämpfen viele Menschen mit der berüchtigten Frühjahrsmüdigkeit. Dagegen hilft nur: Runter vom Sofa, raus an die frische Luft und viele Vitamine tanken!

Wenig Sonnenlicht, Infekte und Bewegungsmangel: Der Winter hat uns zugesetzt, der Körper passt sich nur langsam an die veränderten Temperaturen an. Doch dabei können wir ihm helfen: Bewegung an der frischen Luft und im hellen Tageslicht bringt Kreislauf und Stoffwechsel wieder auf Touren. Die Sonnenstrahlen kurbeln die Produktion des Glückshormons Serotonin an.

Sportmediziner raten jedoch, es nach der Winterpause langsam angehen zu lassen. Jogging, Nordic Walking, aber auch schnelle Spaziergang bringen neuen Schwung und lassen den ange-



Ein frischer, knackiger Salat ist ein toller Vitaminspender.

Foto: ClipDealer

sammelten Winterspeck dahinschmelzen. Ebenso wie der häufigere Umstieg vom Auto aufs Fahrrad.

Sauerkraut befördert den Aufbau einer gesunden Darmflora. Wer mit dem Wetterumschwung hadert, sollte verstärkt Vitamin E zu sich nehmen. Das steckt z.B. in Pflanzenöl, Nüssen, Vollkorn und Schnittlauch.

Nicht nur beim Sport ist es wichtig, ausreichend zu trinken – am besten Wasser und Fruchtschorlen. Gegen die Frühjahrsmüdigkeit hilft ein Mix aus 1/4 Liter Orangensaft, 1/8 Liter Möhrensaft und einem Teelöffel Weizenkeimöl. Rote Beete Saft ist sehr gesund und macht zudem die Haut rosig.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start in den Frühling!

GenussArt
WEINLAGER
Gleich im Kalender eintragen:
offene Weinprobe
französische (Sommer-)Weine
Sa 14.4.2018
12 - 17 Uhr
Mittwoch - Freitag 14-18.30
Samstag 10-13
Stadtweiherstraße 6 • 87700 Memmingen
08331 - 9813886

Eine gesunde Ernährung ist jetzt besonders wichtig. Ernährungswissenschaftler raten zu ausgewogener und vollwertiger Mischkost. Frisches Obst und Gemüse sollten ganz oben auf dem Speiseplan stehen. Grüner und roter Salat steuern Chlorophyll für die Sauerstoffaufnahme im Gehirn und Folsäure für Blutbildung und Nervensystem bei. Rohes

Salon Schmid
DER FRiseur
Fon 08331 84737 in Trunkelsberg

Qualität. Frische. Vielfalt.

Wir sind Bio.

denn's
BIOMARKT

denn's Biomarkt

- über 6.000 Bio-Produkte
- täglich frisches Obst und Gemüse
- viele Artikel aus der Region
- Back- und Käsetheke
- Bio-Wurst und Bio-Fleisch
- Vegetarisches und Veganes

Bahnhofstr. 23 in Memmingen
Mo-Sa: 08.00-20.00 Uhr

www.denns-biomarkt.de |



„Der Mensch und das Meer“

Werke des Memminger Künstlers Jürgen Batscheider in Ochsenhausen

Ochsenhausen (dl). Mit dem Maler und Bildhauer Jürgen Batscheider wurde die diesjährige Ausstellungsreihe in der Städtischen Galerie im Fruchtkasten des Klosters Ochsenhausen eröffnet. Unter dem Titel „Der Mensch und das Meer“ sind noch bis 6. Mai Arbeiten des Memminger Künstlers zu sehen.



Jürgen Batscheider. Foto: Veranstalter

Jürgen Batscheider stammt aus dem Allgäu und arbeitet seit 1989 als Bildhauer und Maler. Bereits seit vielen Jahren verbindet den Künstler eine innige Beziehung zum Meer. Er erforscht auf unkonventionelle Weise das Phänomen menschlicher Wanderungsbewegungen auf dem Meer. Warum zieht es den Menschen immer wieder hinaus aufs Meer? Warum sucht er es zu be-



Noch bis 6. Mai sind Arbeiten des Memminger Künstlers Jürgen Batscheider im Fruchtkasten des Klosters Ochsenhausen zu sehen. Foto: Maarit Kreuzinger

zwingen? Warum liebt oder hasst er es? Sein zentrales Werk zu diesem Thema sind die „boat-people“ – eine Installation mit zweihundert bemannten Booten aus Fassdauben.

Symbol ewiger Veränderung

Als Maler schreibt Jürgen Batscheider seit 15 Jahren im Süden Frankreichs sein künstlerisches Tagebuch. In seinem Winteratelier an der Côte d'Azur entstehen seine Gemälde. Einfache Zeichnungen der dortigen Landschaft benutzt er als graphisches Gerüst, um seinen Emotionen in klaren Farben auf großformatigen Leinwänden Raum zu geben. Das Meer ist für den Künst-

ler Symbol ewiger Veränderung. Diesem Phänomen spürt er in seinen „Wellenbildern“ nach. Seit vielen Jahren organisiert Batscheider auch Künstler-Symposien für Kunstschaaffende aller Art. Daneben hat er sich auf zahlreichen internationalen Bildhauer-Symposien einen Namen gemacht. Für sein Werk wurde der Künstler mit mehreren Preisen und Auszeichnungen bedacht.

Die Ausstellung ist Di. bis Fr. von 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr, samstags sowie an Sonn- und Feiertagen von 10 - 17 Uhr geöffnet. Am Sa., 21. April & Sonntag, 6. Mai, 15 Uhr, führt Jürgen Batscheider selbst durch die Werkschau.



Biergarten-Eröffnung

Am 1. Mai 2018 um 10 Uhr geht's los!

Wir feiern den Start der Biergartensaison mit einem zünftigen Weißwurstfrühstück, Fassbier und Frühlingslaune.

Öffnungszeiten und aktuelle Infos unter:
www.bergers-restaurant-im-park.com



BERGER'S Restaurant im Park
Hauptwache 6 | 87766 Memmingerberg
+49 (0)8331 961 80 50

„Sichtbare Spuren hinterlassen“

Josef Martin Lang feierte 75. Geburtstag

Memmingen (rad). Josef Martin Lang, langjähriger Dritter Bürgermeister und Ehrenringträger Memmingsens, feierte in diesen Tagen seinen 75. Geburtstag. Im Rahmen eines Empfangs im Rathaus dankte ihm Oberbürgermeister Manfred Schilder für sein langjähriges kommunalpolitisches Engagement.

„Josef Martin Lang hat in seiner 30-jährigen Tätigkeit, zuerst als Stadtrat und dann als Dritter Bürgermeister, deutliche Spuren hinterlassen“, so OB Schilder in seiner Laudatio, „seine Handschrift ist vielfach in Memmingen zu sehen“. Als Vorstand der Siebendächer-Baugenossenschaft hat Lang



Oberbürgermeister Manfred Schilder (li.) sowie die Bürgermeister Margareta Böckh und Dr. Hans-Martin Steiger gratulieren dem ehemaligen Bürgermeister Josef Martin Lang (2.v.li.) zum 75. Geburtstag. Foto: Radeck

das Stadtbild Memmingsens entscheidend mitgeprägt. Der Rahauschef nannte als Beispiel die Neue Schranne im Herzen Memmingsens.

Außerdem war Lang von 1978 bis 1991 Fraktionsvorsitzender

des Christlichen Rathausblocks (CRB). Der Jubilar erhielt zahlreiche Auszeichnungen. Zur Verabschiedung aus dem Stadtrat im April 2004 wurde ihm der Goldene Ehrenring der Stadt Memmingen überreicht.

Ungeheuerliche Provokationen

Neue Publikation zu den
12 Bauernartikeln erschienen

Memmingen (as/dl). Mehrere Jahre lang hatte Heide Ruszat-Ewig vom Historischen Verein bereits die Flugschriften des Sebastian Lotzer bearbeitet und in ein modernes Deutsch übertragen. Nun hat sie auch die 12 Bauernartikel von 1525 ins Neuhochdeutsche übertragen.



Die Artikel stellten so ziemlich alles infrage, was das Leben eines Bauern im 16. Jahrhundert ausmachte: Die Leibeigenschaft sollte aufgehoben werden, Jagd und Fischerei frei sein. Jede Gemeinde sollte das Recht haben, ihren Pfarrer zu wählen oder abzusetzen. Strafen dürfen nur von einer unabhängigen Gerichtsbarkeit verhängt werden und nicht mehr als Akt grundherrlicher Willkür. Die Forderungen

der Bauern waren ungeheuerliche Provokationen für die damalige Zeit.

In kommunaler Selbstverwaltung wollten die Bauern eigene Verantwortung übernehmen. Sie setzten auf eine einvernehmliche Abschaffung der Missstände durch das christliche Liebesgebot und die Akzeptanz ihrer Menschenwürde.

Die beiden Bücher „Die 12 Bauernartikel. Flugschrift aus dem Frühjahr 1525“ und „Sebastian Lotzer. 5 Flugschriften aus der Reformationszeit“ (2015) gibt es im Memminger Buchhandel und beim Historischen Verein, Telefon 08331 850-143 oder E-Mail: info@hvmemmingen.de.

KFZ-SERVICE GEIGER
preiswert - persönlich - kompetent

Reifenwechsel
nur € **19,99**

Einlagerung
nur € **19,99**

Inspektion, HU & AU

Meisterbetrieb Inh. Tobias Geiger
Industriestraße 1 · 87734 Benningen
Mob. 0176 63384631 · Tel. 08331 9850680
E-Mail: kfzservicegeiger@gmx.de

1. Theaterflohmarkt

Kulissen, Requisiten, Kostüme und vieles mehr

Memmingen (dl). Am Samstag, 7. April, ab 8 Uhr lädt das Landestheater Schwaben zum Flohmarkt im Stadttheater ein.

Das Landestheater Schwaben braucht Platz und trennt sich daher von vielen schönen Sachen. Kulissen, Requisiten, Kostüme und noch vieles mehr wird angeboten beim 1. Theaterflohmarkt. Es ist auch möglich, selbst mit einem Stand im Theater dabei zu sein und als Verkäufer in Aktion zu treten. Die Standplätze sind begrenzt, Neuware ist nicht erwünscht.

Die Standgebühr beträgt 5 Euro pro lfd. Meter.

Anmeldung und Information unter Telefon 08331/ 94 59-16.



Foto: Landestheater Schwaben



KARRIERE BEI BERGER



Als inhabergeführtes Familienunternehmen mit über 2700 Mitarbeitern in fünf Ländern gehören wir weltweit zu den führenden Anbietern von einbaufertigen Präzisionsdreh- und Frästeilen sowie Baugruppen für unterschiedliche Branchen. Berger bietet sichere und ausbaufähige Arbeitsplätze in einer innovativen, wachstumsorientierten Unternehmergruppe.

Berger bewegt.
Menschen. Maschinen. Technik.

Berger bewegt Deine Zukunft – sei dabei!

www.aberger.de




Alois Berger GmbH & Co
Präzisions-
Maschinenbauteile KG
87497 Wertach
bpw@aberger.de

Berger Feintechnik
GmbH
87844 Ummendorf
jobbft@aberger.de

A. Berger GmbH & Co.
KG
High-Tech-Zerspanung
87700 Memmingen
jobbht@aberger.de

A. Berger
Präzisionsdrehteile
GmbH & Co KG
87724 Ottobern
jobabo@aberger.de

**Unsere Lokale
Anzeigentelefone**
08331 9258424 oder 9275089

Die Staatliche Wirtschaftsschule Memmingen
... ein Garant für erfolgreiche Aus- und Weiterbildung



- Verzahnung mit Berufsschule und Wirtschaft
- Praxis- und projektorientiertes Lernen
- Berufsbedeutende Zusatzqualifikationen durch schuleigene Übungsunternehmen
- 98-prozentige Erfolgsquote bei der Vermittlung von Ausbildungsplätzen und dem Übertritt in die FOS

**Anmeldung nach der 6. Klasse
in die 4-stufige Wirtschaftsschule**

- 9. April 2018 bis 13. April 2018
- 16. April 2018 bis 20. April 2018
- Öffnungszeiten des Sekretariats
Montag – Donnerstag:
07:30 – 12:00 Uhr; 13:30 – 15:00 Uhr
Freitag: 07:30 – 10:30 Uhr; 11:15 – 13:00 Uhr



HOTEL | AM
SCHRANNEN
PLATZ

ROHRBECKS
RESTAURANT | CAFÉ | LOUNGE



**IHR HOTEL
IM MEMMINGER ZENTRUM**

www.schrannenhôtel.de

SCHRANNENPLATZ 4 | 87700 MEMMINGEN | TEL. 08331 122 76 | [INFO@SCHRANNENHOTEL.DE](mailto:info@schrannenhôtel.de)

KAMINWERK.DE
 memmingen

04-18
APRIL

SO 01.04. EASTER JUGGLE 2018
FR 06.04. LETZ-ZEP
SA 07.04. 80ER-90ER PARTY
MI 11.04. MAGNUM
DO 12.04. KINO: HINTER DEN WOLKEN
FR 13.04. TEENIEDISCO
SA 14.04. EMIL BULLS
DO 19.04. HAUDEGEN
FR 20.04. NOCHE LATINA
FR 20.04. ZWEIFELLOS ZU DRITT – IMPROVISATIONSTHEATER
SA 21.04. BAROCK
DO 26.04. KINO: BARFUSS IN PARIS
FR 27.04. FLOYD DIVISION – THE AUSTRIAN PINK FLOYD SHOW
SA 28.04. SCHANDMAUL
SO 29.04. MANFRED MANN'S EARTHBAND
SO 30.04. TANZ IN DEN MAI

GESTALTUNG: CHRISTIAN SCHÄFER

Maximum Rock'n Roll

Barock bringen gigantische AC/DC Show ins Kaminwerk

Memmingen (dl). Am Samstag, 21. April, kommt die Tribute-Band „Barock“ ins Kaminwerk. Ab 20 Uhr wird dort Europas größte AC/DC Show gestartet.

Mit über 200 Millionen verkauften Tonträgern, einer Grammy-Auszeichnung und einem Platz in der Rock'n'Roll Hall of Fame gelten AC/DC zweifelsohne als die größte Hardrock-Band aller Zeiten. Seit über 40 Jahren begeistern die Australier mit Hits wie „TNT“, „Highway to Hell“ oder „Thunderstruck“ die Massen. Der markante Sound mit den treibenden Beats, den eingängigen Gitarrenriffs und dem unverkennbaren Gesang ist ebenso legendär wie ihre aufwändigen Bühnenshows.

AC/DC gehen zwar nur noch selten auf Tour, aber glücklicherweise gibt es die Band Barock. Die Performance der fünf Profi-Musiker aus Deutschland und England kann man ohne zu übertreiben als Europas größte AC/DC-Tribute-Show bezeichnen. Barock kommen dem Original so nahe wie keine andere



Barock im Kaminwerk.

Pressefoto: Kaminwerk

Tribute-Band, denn Sie spielen die gleichen Instrumente wie ihre Idole und haben deren Performance detailgetreu studiert und kopiert. Die Barock-Shows werden zudem mit aufwändigen Spezialeffekten garniert.

Wenn Leadgitarrist Eugen Torscher im Duckwalk über die Bühne fegt, scheint es, als sei Angus Young leibhaftig anwesend. Auch die verblüffend originalgetreue Stimme des charismatischen Frontmanns Grant Foster aus London weiß zu begeistern

Anlässlich des 40jährigen Jubiläums von AC/DC haben die Jungs von Barock ihre Show ein weiteres Mal überarbeitet. Das umfangreiche Repertoire umfasst alle bekannten Songs, aber inzwischen auch viele Album-Tracks, die selbst AC/DC niemals live gespielt hat.

Karten im Vorverkauf gibt es bei www.eventim.de, der MZ, dem Kurier und der Stadtinfo Memmingen. Karten wird es aber auch noch an der Abendkasse geben. Mehr Infos unter www.kaminwerk.de.

CINEPLEX
MEMMINGEN

HIGHLIGHTS IM APRIL/MAI



Asia Highlight
100 Yen Love
Nach einem Streit fliegt Ichiko aus dem Elternhaus und fängt notgedrungen im 100 Yen Store an. Dort lernt sie Boxer Yuji kennen und in ihr entbrennt der Wunsch einmal im Leben auch Gewinner zu sein ...

Sonntag, 6. April 22 Uhr



Highlight
Kultfilm-Jubiläum: Saturday Night Fever

Zum 40. Geburtstag zeigen wir den Kultfilm mit John Travolta am Freitag, den 13. April wieder auf der großen Leinwand.

Freitag, 13. April, 20 Uhr



Klassik & Co.
Royal Opera House: Manon
Live Übertragung aus dem Royal Opera House London. Ballett nach der Choreografie von Kenneth MacMillan und der Musik von Jules Massenet

Do., 3. Mai, 20:15 Uhr

TICKETS - INFOS - PROGRAMM
WWW.CINEPLEX.DE/MEMMINGEN

Klein-Kinder-Kino „3K“

Elf Filme am letzten Feriensonntag

Memmingen (dl/as). Die kleine Hexe, die Biene Maja, Peter Hase ... – gleich elf Spiel- und Zeichentrickfilme zeigt das Memminger Cineplex am letzten Feriensonntag, 8. April, im Rahmen des Klein-Kinder-Kinos „3K“.

Das Erlebnis Kino auch den ganz kleinen Gästen näher bringen, die ersten Schritte in die große Welt des Films wagen und erleben, dass Kino nicht nur Film bedeutet – all das möchte das Cineplex mit seiner 3K-Reihe erreichen.



Neben einem ausgewählten Filmprogramm hat das Kino-Team auch viele kleine und große Aktionen in seinem Memminger Lichtspielhaus vorbereitet. Dazu gehören zum Beispiel das beliebte Glücksrad, Kinderschminken und natürlich das große Spieleparadies.

Die Filme werden mit angepasst-

ter Lautstärke, ohne Fremdwerbung und ausschließlich in 2D präsentiert, um einen entspannten Besuch zu garantieren.

Das Programm gibt es unter www.cineplex.de/memmingen, Filmreihen, Klein-Kinder-Kino.

Der Eintrittspreis beträgt kleine 4,50 Euro pro Person.

Fesselnde Suche nach dem Abgrund

„Nebel im August“ im Stadttheater

Memmingen (as). „Was ist es in uns Menschen, das so viel Unmenschlichkeit möglich macht?“, fragt LTS-Intendantin Dr. Kathrin Mädler in ihrer Inszenierung von „Nebel im August“. Gerichtlich verhandelt vor den Zuschauern als „Geschworene“ wird ein grausames Kapitel schwäbischer Geschichte: Die Euthanasie als Teil der nationalsozialistischen „Rassenhygiene“ in Irsee, damalige Zweigstelle der Pflege- und Heilanstalt Kaufbeuren.



Wer hat Ernst Lossa die tödliche Injektion gegeben? Auf dem Bild beim gemeinschaftlichen Tötungsakt: Jens Schnarre, Georg Grohmann, Regina Vogel, Elisabeth Hütter, Jan Arne Looss, André Stuchlik. Foto: Forster/Landestheater Schwaben

Euthanasie („Der gute, der richtige Tod“), das war der Euphemismus der Nationalsozialisten für die systematische Vernichtung „unwerten Lebens“. Diese schloss auch die Ermordung psychisch kranker Menschen ein. Die Vollstrecker – Leiter und Pfleger der Heilanstalt Irsee, allen voran Anstaltsleiter Dr. Valentin Faltlhauser – werden auf der Bühne repräsentiert von sechs

Darstellern in grauen Overall. Als Tatmotive nennen die Angeklagten Motive wie Mitleid, Unwissenheit, Dienstbeflissenheit, Pflichterfüllung, Beamtengehorsam und Gesetzestreue.

Mechanisch-seelenlos, gleichgeschaltet, ja, gleichsam wie fern-

gesteuert wirken diese Untoten, die sich im Zuge ihrer Rechtfertigungen, Verharmlosungen, Be- und Entschuldigungen zu immer neuen Wir-Gruppen formieren. (Be-)Diener des Systems sind sie, aus deren grauer Masse einzelne als Angeklagte und Zeugen hervortreten, um ihre Ausreden vor-

zubringen und dann wieder im Gruppenkorpus zu verschwinden.

Die extra für das Landestheater geschriebene Dokumentartheater-Collage „Nebel im August“ (frei nach dem bekannten Roman des Journalisten Robert Domes) ist eine Montage aus Prozessakten, Zeugenaussagen und Berichten. Der sachliche Tenor der Dokumente und die krass verharmlosende Schilderung der damaligen Praktiken aus Tätersicht lassen die Grausamkeit dessen, was im August 1949 vor dem Landgericht Augsburg verhandelt wurde, umso deutlicher hervortreten.

Ungeheuerlich fesselnd, hervorragend gespielt und ausdrucksstark choreografiert ist Dr. Kathrin Mädlers Suche nach dem „Abgrund in uns allen“. Prädikat: unbedingt sehenswert!

Die ausführliche Besprechung le-

sen Sie auf lokale-mm.de, Suchwort „Abgrund“.

Aufführungen im Großen Haus noch am 5. und 20. April, jeweils 20 Uhr, am 15. April, 19 Uhr, sowie am 26. und 29. Mai und am 6. Juni, jeweils 20 Uhr.

Publikumsgespräche

Vor der Vorstellung am Sonntag, 15. April, lädt das Landestheater um 17 Uhr zu einem Gespräch zur Romanvorlage und zur lokalen Geschichte der Heil- und Pflegeanstalt Kaufbeuren/Irsee ins Foyer. Gäste sind Autor Robert Domes und Dr. Stefan Rau-eiser, Leiter des Tagungs- und Bildungszentrums Kloster Irsee. Im Anschluss an die Vorstellung gibt es ein Nachgespräch mit dem preisgekrönten Dramatiker und Autor der Bühnensfassung von „Nebel im August“ John von Duffel, Regisseurin Kathrin Mädler und Mitgliedern des Ensembles.

Schaufenster Memmingen

Wir verbinden beide Welten – offline und online

(dl). „Wissen Sie, was Memmingen alles zu bieten hat?“. Einzelhandel, Dienstleister und Handwerker bieten eine Vielzahl an attraktiven Produkten und Innovationen.

Aber für einen schnellen Überblick mühsam durch unzählige Internetseiten klicken? Das hat nun ein Ende – mit nur einem Klick das Richtige finden, dafür steht das Online-Portal „Schaufenster-Memmingen.de“.

„Schaufenster Memmingen“ – dort wo unkompliziert auch ausgefallene Produkte und Unternehmen in der Region gefunden werden.

Wachsen Sie mit uns und profitieren von einer umfang- und abwechslungsreichen online-Plattform.

Wir sind aus Überzeugung dabei!

ZWEIRAD Waibel
Reparaturen von Fahrrädern,
Motorrädern und -rollern



Am Ziegeleitorle 14
87700 Memmingen
Telefon 0 83 31.8 00 52
Mobil 01 76.76 78 72 33

Schaufenster-Memmingen.de

„Finden Sie die besten Produkte und Angebote“

schaufenster
memmingen

Bea Bitzer
www.beabitzer.de

HAIR 2000
Memmingen
www.hair2000-mm.de

Feinkost Metzgerei
DAUNER
Das bin ich mir Wert!
www.metzgerei-dauner.de

A&O-Schlüsseldienst
Schlüsselnotdienst - Rund um die Uhr
www.schlüsseldienst-deutschland.com

ackel
parkett & bodenbeläge
meisterbetrieb
www.parkettwerkstatt.de

ELFA Elfa Pro-Tec
Bauunternehmen

Weinstube zur Eiche

Canon
Copy Center
www.canoncopycenter.de

Der neue Zeile
Kramerstraße 5
bei trendOptic Memmingen

d-netz-partner.de

musik motscha
www.musik-motscha.de

küchen mayer
einfach besser!
www.kuechenmayer.de

Auto Holzinger
Luitpoldstraße 14 • 87700 Memmingen
Tel. 08331 / 46 03 • www.auto-holzinger.de
www.auto-holzinger.de

Leder Kraus
... alles Gute für unterwegs

musik motscha
www.musik-motscha.de

Feinkost Metzgerei
DAUNER
Das bin ich mir Wert!
www.metzgerei-dauner.de

ackel
parkett & bodenbeläge
meisterbetrieb
www.parkettwerkstatt.de

schmalen dorf

schnaubelt
KÜCHENSTUDIO
www.kuechenstudio-schnaubelt.de

Juwelier Boeckh
www.juwelier-boeckh.de

A man and a woman are standing in a green field under a blue sky. The man, on the left, is wearing a white t-shirt and is whispering into the ear of the woman on the right. The woman is wearing a blue and white checkered shirt and has a surprised expression with her mouth open and hands near her face. The background shows a line of trees and distant mountains.

LEW

**LECH
REPORTER**
decken auf ...



Ungewöhnliche Fragen an tolle Unternehmen
aus der Region, die kaum einer kennt
auf www.lechreporter.de